



Theorie-Einheiten am SGAZ 2019

Januar-Sequenz

(Grundlagen, Einführungsthemen)

Freitag
25.01. Harm Stehr: Die Positionierung der Gruppenanalyse von S.H. Foulkes zur Psychoanalyse damals und heute

Sonntag
27.01. Sally Willis:
Zum Verhältnis von Setting und Kommunikation in der Gruppe

Montag
28.01. Helga Felsberger: Earl Hoppers Konzept der vierten Grundannahme: Incohesion: Aggregation & Massification

*Zeitlich parallel findet am Montag das **gruppenanalytische Propädeutikum** statt. Dies ist insbesondere für die neu beginnenden Weiterbildungskandidat*innen gedacht.
Durchführung: Robi Friedman*

Mai-Sequenz

(Zur therapeutischen Klinik/Praxis und spezielle Themen)

Donnerstag **Institutstag**
30.05. Das Thema und die Referentin/der Referent werden frühzeitig vor der Maisequenz bekannt gegeben.

Freitag
31.05. Robi Friedman: Über Autorität in gruppenanalytischen Klein- und Grossgruppen

Samstag
01. 06. Kathrin Degen (mit Christiane Roesch)
Gruppenanalytische Arbeit mit Müttergruppen

Sonntag
02.06. Roswita Hietel-Weniger (mit Helga Felsberger)
Gruppenanalytische Psychotherapie mit psychosekranken
Straftätern. Förderung des kommunikativen Prozesses im Sinne der
sozialen Teilhabe.

Montag
03.06. Lenka Staun (mit Robi Friedman)
Resonanzphänomene in Gruppen – am Bsp. einer klinischen Gruppe

September-Sequenz

*(Spezielle Themen und/oder GrA in Institutionen und Organisationen, auch
Supervision)*

Freitag
20.09. Zahra Ghaeni (mit Robi Friedman)
Transkulturelle Psychotherapie und die Gruppenanalyse

Sonntag
22.09. Markus Brunner (mit Heribert Knott)
Szenisches Verstehen in Gruppen

Montag
23.09. Harm Stehr: Gegenwärtige Tendenzen zur Großgruppenregression
und Entzivilisierung in den westlichen Gesellschaften